



Am Freitag öffnete der Jenaer Weihnachtsmarkt. Die Jenaer Polizei gibt Informationen für einen sicheren Weihnachtsmarkt-Besuch ohne böse Überraschungen.

Weihnachtsduft liegt in der Luft, die Stadt erstrahlt im Lichterglanz - Vorfreude auf das vielleicht schönste Fest des Jahres macht sich allorts bemerkbar. Es ist Adventszeit und ein Besuch des Weihnachtsmarktes gehört für Viele einfach dazu. Damit diese vorweihnachtliche Stimmung nicht getrübt wird, hält die Polizei auch in diesem Jahr ein paar Hinweise bereit, die allen Besuchern des Weihnachtsmarktes einen ungetrübten Bummel ermöglichen soll. Die polizeiliche Erfahrung zeigt, dass es gerade bei Weihnachtsmärkten Diebe und (Trick-) Betrüger gibt, die eine vorweihnachtliche Sorglosigkeit mancher Besucher schamlos ausnutzen.

Von der Polizeilichen Beratungsstelle Jena einige Hinweise deshalb rund um den Weihnachtsmarkt:

- * Nehmen Sie nur soviel Geld mit, wie Sie benötigen.
- * Tragen Sie Geld, persönliche Papiere, EC- bzw. Kreditkarten sowie Handys getrennt in verschlossenen Innentaschen der Kleidung verteilt und dicht am Körper.
- * Prüfen Sie, nachdem Sie im Gedränge gestoßen wurden, ob ihre Wertgegenstände noch komplett vorhanden sind.
- * Wenn Sie Taschen mit sich führen, dann achten Sie darauf, dass sie geschlossen sind. Tragen sie diese möglichst unterm Arm.
- * Versucht jemand, Ihnen die Tasche zu entreißen, dann kämpfen Sie nicht um jeden Preis darum. Die Gefahr, dass Sie durch Gewaltanwendung oder einen Sturz verletzt werden, steht oft nicht im Verhältnis dazu.
- * Achten Sie beim Bezahlen an einem Stand darauf, dass hinter Ihnen niemand Einblick und Zugriff in Ihre Geldbörse hat.
- * Auch Bekleidungsgeschäfte sind vor Dieben nicht sicher. Eine beliebte Masche ist es, Geld und Wertgegenstände aus Umkleidekabinen zu stehlen, während sich die Kundschaft nach weiteren Waren umsieht, oder aber nach anderen Konfektionsgrößen beim Verkaufspersonal erkundigt. Lassen Sie daher nichts unbeobachtet an solchen Orten liegen.
- * Bitte lassen Sie keine Wertgegenstände im PKW.
- * Prägen Sie sich für den Fall, dass Sie Opfer einer strafbaren Handlung werden, den Täter für eine detaillierte Personenbeschreibung genau ein. Je mehr Hinweise gegeben werden können, desto größer sind die Chancen, den Täter zu ermitteln.
- * Sollte es trotzdem zu einem Vorkommnis kommen und Sie sehen die Polizeibeamten nicht, so rufen Sie über Handy den Notruf 110 und teilen Ihren Standort mit. Die Polizeibeamten werden dann über Funk zu Ihnen geleitet.



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche, stressfreie Vorweihnachtszeit und zum Fest viel Freude und keine bösen Überraschungen.

Ihre Jenaer Polizei

Text: PI Jena

Foto: © Tim Caspary, pixelio.de